

SpVgg Lam zeigt Stärke: Der Geheimfavorit der Landesliga startet durch

Neuzugang Christian Mühlbauer überzeugt beim Sieg der SpVgg Lam gegen den Vizemeister. Coach Kowalski lobt die teamübergreifende Mischung.

Die SpVgg Lam hat ihren Start in die aktuelle Saison eindrucksvoll gestaltet, nicht zuletzt dank des Neuzugangs Christian Mühlbauer, der als Schlüsselspieler fungiert. Mit einem 2:0-Sieg gegen den Vizemeister der Landesliga Mitte stellte das Team eindrucksvoll unter Beweis, dass es für diese Saison hochmotiviert ist.

Ein Rückblick auf den bisherigen Verlauf

Nach dem Aufstieg in die Landesliga hat sich die SpVgg Lam kontinuierlich verbessert: Platz 12 im ersten Jahr und ein sechster Platz in der letzten Saison sind Beweise für den stetigen Aufwärtstrend. Lorenz Kowalski, der seit Oktober 2023 als Trainer wirkt, hat dieser Entwicklung durch gezielte Verstärkungen und seine Erfahrung neuen Schwung verliehen.

Der Einfluss von Mühlbauer auf das Team

Christian Mühlbauer, bekannt als „Mühle“, hat bei seinem neuen Verein schnell Fuß gefasst. Bereits in den ersten Spielen war er maßgeblich am Erfolg beteiligt und hat seine Mitspieler nicht nur durch seine fußballerische Fähigkeit, sondern auch durch seine Führungsqualitäten positiv beeinflusst. „Es war so, als wäre ich nie weg gewesen“, äußerte Mühlbauer über seine Rückkehr zu

den Osserbuam. Diese Rückkehr hat sowohl dem Spieler als auch der Mannschaft zu höherer Zuverlässigkeit in der Offensive verholfen.

Die Trainer-Trio und die Philosophie des Vereins

Zusammen mit Co-Trainer Thomas Altmann und Mühlbauer bildet Kowalski ein dynamisches Trainerteam. Sie verfolgen das Ziel, maximale Leistungen zu erzielen und dabei den Teamgeist zu stärken. Diese Strategie hat bislang Früchte getragen, da sich die Mannschaft sowohl im Angriff als auch in der Defensive stabil zeigt. Kowalski betont die Wichtigkeit einer ausgewogenen Mannschaftsstruktur und ist überzeugt, dass die erfahrenen Spieler entscheidend für den Erfolg sind.

Herausforderungen und die Zukunft

Trotz der bisherigen Erfolge bleibt das Team demütig. Kowalski und Mühlbauer sind sich einig, dass sie sich nicht auf ihren Lorbeeren ausruhen wollen. „Wir wollen uns auf den Saisonstart konzentrieren und möglichst viele Punkte holen“, erklärt Kowalski. Dies zeigt, dass das Team nicht nur auf kurzfristige Erfolge aus ist, sondern langfristig denken möchte, um sich dauerhaft in der Liga zu behaupten.

Ein Blick in die kommenden Spiele

In den nächsten Begegnungen warten die Teams aus Luhe-Wildenau und Kosova Regensburg auf die Osserbuam. Zahlreiche Zuschauer werden gespannt sein, ob die Mannschaft ihre Siegesserie fortsetzen kann. Die Spieler sind fest entschlossen, den positiven Schwung aus den ersten Spielen mit in die neue Herausforderung zu nehmen.

Der Verein wurde zudem für einen besonderen Anlass gefeiert: Am 3. August steht die Hochzeit des Trainers Lorenz Kowalski

an, was dem Team einen zusätzlichen Motivationsschub geben könnte. Der Gemeinschaftsgeist und die Verbundenheit innerhalb des Teams dürften durch solche bedeutenden Ereignisse weiter gestärkt werden. Damit bleibt abzuwarten, wie sich die Spvgg Lam in der laufenden Saison etabliert und ob sie tatsächlich zu einem Geheimtipp in der Liga wird.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de